

# Jahresabschluss und Tätigkeitsbericht des Zug der Liebe e.V. für das Kalenderjahr 2020

Der Verein Zug der Liebe wurde gegründet, um einen Beitrag zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements - insb. bei jungen Menschen - zu leisten. Durch den Fokus auf unsere Social Media Kanäle erreichen wir eine schwer zu greifende junge Zielgruppe, und informieren sie über aktuelle gesellschaftliche Themen. Wir machen auf Handlungsbedarfe der Zivilgesellschaft aufmerksam und motivieren junge Menschen, sich zugunsten des Gemeinwohls zu engagieren.

Alle Mitglieder und Unterstützer des Zug der Liebe e.V. sind ehrenamtlich tätig. In diesem Rahmen werden vom Zug der Liebe e.V. weitere Zwecke i.S.d. § 52 Abs. 2 S. 1 AO (Nr. 4, 5, 7, 8, 9, 13, 14, 18) gefördert.

Im Folgenden geben wir einen Überblick über die Vereinstätigkeiten im Jahr 2020:

Der Zug der Liebe macht soziale Vereine sichtbar, die sonst eher unter dem Radar laufen und unterstützt Menschen, die gelebte Nächstenliebe zu ihrem Alltag gemacht haben. Unsere Plattform hilft ihnen, einen großen Pool an Spendern oder neuen Ehrenamtlichen zu erreichen. Alle teilnehmenden Vereine profitieren zudem von unserer medialen Reichweite. Sie bekommen auf der Demonstration als Schirmherr eines LKWs Aufmerksamkeit für sich und ihre tägliche Arbeit. Dank der Hilfe unseres Netzwerkes und engagierter Kollektive, Veranstalter & Clubs ist die Teilnahme für die Vereine kostenfrei.

Das war 2020 leider nicht möglich. Der Verein stand deswegen vor einer großen Herausforderung. Letztlich sagten wir die Demonstration ab, um unsere Teilnehmer nicht zu gefährden.

Dafür schufen wir die "Kiezfeste" für soziale Organisationen und Berliner Vereine und übernahmen die gesamte Planung, Organisation und Finanzierung für diese Events.

Es wurde Networking betrieben, und Menschen konnten sich coronakonform wieder begegnen. Insgesamt realisierte der Verein von August bis September 2020 fünf solcher Kiezfeste.

19.9.2020 Zug der Liebe meets Offbeat e.V.

12.9.2020 Zug der Liebe meets Strassenfeger e.V.

22.8.2020 Zug der Liebe meets Erste Sahne e.V.

29.8.2020 Ein Fest für die ganze Mauerpark-Familie

14.8.2020 Zug der Liebe meets Berliner Tiertafel



Unser erstes Fest für die Tiertafel. Bei diesem Fest waren der ADFC, Gangway e.V. und die Verkehrsschule Lichtenberg, sowie das Netzwerk Fahrradfreundliches Lichtenberg und die Aktiven von Fridays for Future vor Ort.

Die Berliner Tiertafel e.V. sammelt Futter und Zubehör, um dieses an Tierhalter weiterzugeben, die nicht mehr in der Lage sind, ihre Tiere aus eigenen Mitteln ausreichend zu versorgen.

Unterstützt wurde die Aktion vom KIEZFONDS LICHTENBERG.

Die Freunde des Mauerparks e.V. und der Zug der Liebe e.V. luden Anwohner\*innen, Berliner\*innen und ihre Gäste ein, den neuen Mauerpark zu entdecken und kennenzulernen.



25 Vereine, Initiativen und Akteure, Informationsstände und Führungen zogen den Besuchern neue wie besondere Seiten des Mauerpark und luden zum Gespräch ein.

Mit dabei: Freunde des Mauerparks e.V., Bürgerverein Gleimviertel e.V., Bürgersteig e.V., Quartiersmanagement Brunnenviertel, Brunnenviertel e.V., Olof Palme Zentrum, brunnenviertel Magazin, Geschichtscafé „anno erzählt“, Mauergarten e.V., Petanquistan e.V., MAJAbleibt, Flying Tippler, Mein4tel, Hauptstadt Menschen,

Bürgerinitiative Jahnsporthaus, Bürgerinitiative Rudolf Mosse, Bürgerinitiative SaveMauerpark, Bürgerinitiative Colosseum, Folkwiese, Zug der Liebe e.V., Berliner Tiertafel e.V., diveRcity, BERLIN MASSIVE, Moabit hilft e.V. und Strassenfeger e.V.

Unterstützt wurde das Mauerpark-Fest durch die Kulturgemeinschaft Mauerpark, das Bezirksamt Pankow und die Grün Berlin.

Offbeat steht für eine unkonventionelle Jugendarbeit in Subkulturen der Tanz- und Technoszene. Mit einer klaren Message der Liebe gibt der Verein jungen Menschen eine Plattform, sodass Fähigkeiten und Potential entdeckt und entfaltet werden können. Gerade für Menschen mit Isolationstendenzen ist der Verein da, und hat ein offenes Ohr. Wir realisierten für den Verein einen wunderbaren Nachmittag.





Der Strassenfeger e.V. unterstützt Menschen dabei, Auswege aus ihrer Notsituation zu finden. Die Menschenwürde steht für sie im Mittelpunkt. 365 Tage im Jahr übernachteten täglich bis zu 31 obdachlose Menschen - Männer, Frauen und Familien - in ihrer Notübernachtung. Den Verein, zuletzt umbenannt in Strassenfeger e.V., gibt es seit 1994. Er wurde bekannt durch das gleichnamige Straßenblatt. Wir organisierten ein Grillfest mit Musik für die betreuten Menschen..

### 360 GRAD - Online Video Projekt



Mit der Unterstützung des Musicboard Berlin haben wir 2020 einen Weg gefunden, neue Nachwuchskünstler\*innen zu supporten. Das kreative Online Video Projekt (360°) zeigte Künstler\*innen in einer kompletten Rundum Sicht zu Land, zu Wasser und in der Luft. Man konnte die Künstler\*innen live erleben während ihrer Trips durch Berlin, über die Spree, zum Kulturkosmos Lärz e.V. und vieles mehr.

Damit erhöhen wir enorm die Attraktivität der Streams und sorgen für längere Verweildauer bei den Clips. Die Technik der 360° Kamera sorgte für eine weitaus größere Interaktivität durch die Möglichkeit, die Fahrten aus jeder Richtung betrachten zu können. Die Perspektive war für den Zuschauer jederzeit frei wählbar und in ihrer Machart einzigartig, so dass die Nachwuchskünstler\*innen davon besonders profitieren. Media Link: <https://www.musicboard-berlin.de/en/zug-der-liebe/>



2020 startete der Zug der Liebe mit den Touren für Obdachlose. Zusammen mit v Erste Sahne e.V., Inklusion muss laut sein und der Berliner Obdachlosenhilfe e.V. waren wir mit zwei großen Kannen voller Tee und Kaffee unterwegs und verteilten pro Tour unsere „Survival“ Beutel mit 6 Euro Gutscheinen zum Einkaufen, warmen Wintersachen sowie Apfel, Banane, Taschentücher, Schokoriegel, Trinkpäckchen + Feuerzeugen.

Moabit hilft e.V. benötigte kurz vor Weihnachten am 21.12.2020 noch dringend Desinfektionsmittel. Wir lieferten 8 Flaschen und zwei automatische Spender. Dazu Desinfektionsmittel, Kindersachen, Einweggeschirr und eine Musikanlage.